

Inhalt

Abbildungs- und Tabellenverzeichnis	XI
1 Kindliches Lernen in Ganztagschule und Bildungslandschaft – eine Einleitung	1
2 Ganztagschule und Bildungslandschaft	5
2.1 Ganztagschule als Bildungsort	6
2.1.1 Ganztagschule als Lern- und Lebensraum	6
2.1.2 Ausstattung von Ganztagschulen mit Ressourcen	8
2.1.3 Ganztag verändert Schule	11
2.2 Ganztagschule als Baustein von Bildungslandschaften	15
2.2.1 Begründungslinien der Bildungslandschaft	15
2.2.2 Ganztagschule in ihrem Verhältnis zur Bildungslandschaft	19
2.3 Zusammenfassung: Mehrwert von Ganztagschule und Bildungslandschaft	22
3 Ganztagschule im Fokus der Forschung	23
3.1 „Die“ Ganztagschule als Forschungsfeld	24
3.1.1 Begriffliche Unbestimmtheit im Kontext des Ganztags	24
3.1.2 Allgemeine organisatorische und konzeptionelle Grundlagen	25
3.1.3 Formen der Ganztagsbildung und -betreuung	27
3.2 Forschungsvorhaben und Studien zum Ganztag	30
3.2.1 Ausgewählte Forschungsvorhaben zu Auswirkungen und Bedingungen ganztägiger Schulformen	30
3.2.2 Weitere Studien im Umfeld ganztägiger Schul- und Betreuungsangebote	40
3.2.3 Schwerpunkte bestehender Forschungsvorhaben	44
3.3 Forschungsstand zur Auswirkung ganztägiger Beschulung	47
3.3.1 Kindliche Lern- und Bildungsorte	47
3.3.2 Auswirkungen von Ganztagschule auf die kognitive Entwicklung	51
3.3.3 Einflussfaktoren auf die Schulleistung in ganztägigen Lernsettings	59
3.4 Desiderat und Zusammenfassung: Qualitativ orientierte Erforschung der Subjektperspektive auf Bildungsgelegenheiten im Ganztag	63

4 Bildungsgerechtigkeit – gemeinsames Anliegen von Bildungslandschaft und Ganztagschule	67
4.1 Bildungslandschaft als Hoffnungsträger für soziale Gerechtigkeit	69
4.2 Einfluss von Herkunft und Familie auf den Bildungserfolg	71
4.3 Verhältnis von Schulsystem und Bildungsgerechtigkeit	73
4.3.1 Beitrag des Schulsystems als gesellschaftliche Institution zu sozialer Bildungsungleichheit	73
4.3.2 Widersprüchliche Gerechtigkeitsprinzipien im Schulsystem	76
4.4 Bildungsgerechtigkeit als eine Erwartung an Ganztagschule	77
4.4.1 Ganztagschule aus gesellschaftlicher, politischer und pädagogischer Perspektive	77
4.4.2 Begrenzte Möglichkeiten der Ganztagsgrundschule für die Förderung von Bildungsgerechtigkeit	82
4.5 Die zusätzliche Perspektive der Anerkennungsgerechtigkeit	85
4.5.1 Die Bedeutung der Anerkennungstheorie in der Schule	85
4.5.2 Der Zusammenhang von Anerkennungs- und Bildungsgerechtigkeit	88
4.5.3 Handlungsfelder der Gestaltung pädagogischer Situationen im Ganztag im Sinne der Anerkennungstheorie	92
4.6 Zusammenfassung: Analyse erweiterter Bildungsgelegenheiten im Ganztag aus anerkennungstheoretischer Perspektive	96
 5 Interdisziplinäre Perspektiven – Ganztagsgrundschule als Berührungspunkt von Schul-, Unterrichts- und Kindheitsforschung	97
5.1 Forschung im Kontext von Schule und Unterricht	98
5.2 Forschung zu Kindern und Kindheit	99
5.2.1 Gegenstand und Thema der Kinder- und Kindheitsforschung	99
5.2.2 Verständnis von Kindheit als methodologische Herausforderung	101
5.3 Das Kind als lernende Persönlichkeit in der Grundschule	107
5.3.1 Kindheitsbild im Bildungskontext	107
5.3.2 Bildungsverständnis in der Phase der mittleren Kindheit	108
5.3.3 Auftrag der Grundschule	109
5.4 Zusammenfassung: Ganztagsgrundschulforschung aus der Perspektive von Kindern	110

6 Aufbau und Methode der Studie – Gestufte Erhebung zur Sichtbarmachung unterschiedlicher Kontext- und Handlungsebenen

Handlungsebenen	113
6.1 Überblick über die Gesamtstudie	114
6.2 Erhebungsstufe 1: Perspektive Ganztagschule – Rahmenbedingungen der Untersuchungsschule und ihres Ganztagsangebots	118
6.2.1 Sampling – Kriteriengeleitete Auswahl einer Schule	118
6.2.2 Erhebungsinstrumente – Erfassung des Schulprofils	131
6.2.3 Durchführung – Befragung von gebundenen Ganztagsgrundschulen in Oberbayern	137
6.2.4 Auswertung – Rahmenbedingungen der Erhebungsschule	138
6.2.5 Ergebnisse Erhebungsstufe 1 – Ganztags als Möglichkeit für individuelle Förderung und Persönlichkeitsbildung	145
6.3 Erhebungsstufe 2: Perspektive Bildungslandschaft – Schulische und außerschulische Aktivitäten von Kindern in Ganztags- und Halbtagsklassen	150
6.3.1 Sampling – Schülerinnen und Schüler der dritten Jahrgangsstufe als Erhebungsteilnehmer	150
6.3.2 Erhebungsinstrument – Wochentagebuch zur Dokumentation kindlicher Aktivitäten	151
6.3.3 Durchführung – Umsetzung der Tagebuchprotokollierung	157
6.3.4 Auswertung – Induktive Beschreibung kindlicher Bildungssettings	158
6.3.5 Ergebnisse Erhebungsstufe 2 – Kindliche Bildungs- landschaften zwischen (Ganztags-)Schule und Familie	163
6.4 Erhebungsstufe 3: Perspektive Kind – Subjektiv bedeutsame Lernerfahrungen in Ganztagschule und Bildungslandschaft	168
6.4.1 Sampling – Fallbeispiele aus den Tagebüchern	168
6.4.2 Erhebungsinstrument – Materialgestütztes Leitfadeninterview	175
6.4.3 Durchführung – Kinderinterviews zur Vertiefung der Daten	181
6.4.4 Auswertung – Darstellung der erweiterten Bildungsmatrix	184
6.4.5 Ergebnisse Erhebungsstufe 3 – Individuelle Nutzung und Wahrnehmung unterschiedlicher Bildungsangebote	190
6.5 Methodische Diskussion der Ergebnisse	205
6.6 Zusammenfassung: Zusammenspiel von Ganztagschule und Bildungslandschaft	209

7 Resümee und Ausblick – Die Rolle des Ganztags in der Ausgestaltung kindlicher Bildungslandschaften	211
7.1 Die Ganztagsschule in ihrem Verhältnis zur Bildungslandschaft – Vertiefte Einsichten	212
7.1.1 Bildungsgelegenheiten in der (Ganztags-)Schule aus der Sicht von Kindern	212
7.1.2 Wahrnehmung von schulischen Bildungsgelegenheiten im Verhältnis zur weiteren Bildungslandschaft	217
7.1.3 Vor- und Nachteile der Organisationsform aus Schülersicht	220
7.2 Ausblick	221
7.2.1 ... für die weitere Forschung: Aspekte von Anerkennungsgerechtigkeit im Ganztag als Chance für Bildungsgerechtigkeit	221
7.2.2 ... für die Praxis: Kindliche Bildungslandschaften in die Gestaltung ganztägiger Angebote einbeziehen	222
7.3 Zusammenfassung: Mehrwert der Ganztagsschule für Persönlichkeitsbildung und Bildungsgerechtigkeit	224
Übersicht Anhang	227
Literaturverzeichnis	229

Bildungsprozesse im Ganzttag
Wahrnehmung und Wertung erweiterter
Bildungsgelegenheiten durch Kinder
Staudner, S.
2018, XII, 246 S. 27 Abb., Softcover
ISBN: 978-3-658-19997-5